

Pressemitteilung

Die Evangelischen Akademien
in Deutschland



Berlin, 09. Januar 2017

"Im Gespräch bleiben. Digitale Räume, Diskursverweigerung und die Akademien"

Abendforum aus Anlass des 60. Geburtstages von Dr. Rüdiger Sachau, Vorstandsvorsitzender der Ev. Akademien in Deutschland e.V., Direktor der Ev. Akademie zu Berlin.

Die Evangelischen Akademien in Deutschland haben die Aufgabe, gesellschaftliche Entwicklungen in ihren unterschiedlichsten Dimensionen zu reflektieren, protestantische Perspektiven zu eröffnen und zur Demokratisierung unserer Gesellschaft beizutragen. Sie verstehen sich als Einrichtungen der Zivilgesellschaft und beschreiben ihr Anliegen als „Diskurskultur“: Menschen mit unterschiedlichen Standpunkten und Perspektiven sollen miteinander ins Gespräch gebracht werden. Diese Zivilisierung von Auseinandersetzungen steht vor großen Herausforderungen: Zum einen verlagern sich Diskussionen immer mehr in digitale Räume, in denen emotional vorgetragene Meinungen die Überzeugungskraft vernünftiger Argumente oftmals ersetzen. Zum anderen bilden sich im Netz neue parallele Öffentlichkeiten ab, die gar nicht mehr miteinander in Kontakt kommen. Es scheint, als würden sich Teile der Gesellschaft jeglichem Gespräch und dem diskursiven Austausch mit Andersdenkenden entziehen.

Welche Bedeutung haben in dieser Situation die Institutionen des Gesprächs? Wie kann es gelingen, von der Diskursverweigerung wieder zu einer neuen Gesprächskultur zu kommen?

Die Ev. Akademie zu Berlin lädt anlässlich des 60. Geburtstages von Akademiedirektor Rüdiger Sachau zum Gedankenaustausch ein.

Kontakt

Christine Dotterweich
Bereichsleitung Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung
Tel.: 030 / 28395 - 440
presse@evangelische-akademien.de

